

Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum; Wie „managen“?



Vision



Projekt Raumschliff

**Sozialraumbezogene Gesundheitsförderung -
offene Kinder- und Jugendarbeit trifft Gesundheitsförderung**

Vision:

Der öffentlicher Raum wird friedlich belebt und dient als Ort der Begegnung und Integration



Was wollen wir erreichen?

- Handlungskompetenz der Gemeinde im öffentlichen Raum stärken
- Mitsprache-Mitverantwortung der Bevölkerung fördern und fordern
- Fachmitarbeitende der Kinder- & Jugendarbeit in ihrem professionellen Handeln stärken
- Nachhaltige Lösungen die Gemeinde entwickeln
- Stärkung sozialer Netze
- Kindern u. Jugendlichen mehr Verantwortung für ihren Lebensraum übertragen
- Öffentlicher Raum als Ort der Begegnung erhalten



Stand der Dinge

- Drei Pilotgemeinden gewonnen
- Projekt /-gruppen werden aufgebaut
- Erste Situations-/Bedarfsanalysen finden statt
- 14.2. Vernetzungstreffen mit 20 Institutionen hat stattgefunden
- 28.2. Kick-off in Köniz- Medienberichte
- Immer aktuell: www.raumschliff.ch



Projekt Raumschliff: das neue Projekt im öffentlichen Raum - Windows Internet Explorer

http://raumschliff.ch/blog/2011/08/03/test-artikel-f-raumschliff-und-koniz/

Artikel bearbeiten < Raums... Artikel bearbeiten < Raums... Projekt Raumschliff: da... x

Meine Blogs Raumschliff - Aktuell + Neu Artikel bearbeiten Willkommen, isabel

raumschliff

zurück zur Startseite

Aktuell
Projektinfos
Kontakt

Köniz
Blog
Agenda
Dokumentation

Neuenegg
Blog
Agenda
Dokumentation

Belp
Blog
Agenda
Dokumentation

Suche -> Enter

Projekt Raumschliff: das neue Projekt im öffentlichen Raum

von ADMIN am 5. AUGUST 2011 [BEARBEITEN]

Das Projekt **«Raumschliff»** thematisiert Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum mit dem Ziel ein friedliches Zusammenleben verschiedener Interessensgruppen zu ermöglichen. Auseinandersetzungen um die Nutzung des öffentlichen Raumes haben zugenommen, Kinder und Jugendliche geraten dabei oftmals ins Kreuzfeuer. Der Verband offene Kinder- und Jugendarbeit des Kantons Bern – voja und die Stiftung Berner Gesundheit führen das Projekt gemeinsam durch. Auftraggeberin ist die Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern.



Quelle: HSLU, Tom Steiner

Ausführlichere Informationen über das Projekt siehe auch unter Projektinformationen.

Informationen über die akutelle Projektentwicklung unserer drei Pilotgemeinden siehe unter den jeweiligen Gemeinden.

Dieser Artikel sollte gleichzeitig in den **Blogs «Raumschliff» und «Köniz»** erscheinen.

Letzte Kommentare

- isabel bei Projekt Raumschliff: das neue Projekt im öffentlichen Raum
- birrer marcel bei Projekt Raumschliff: das neue Projekt im öffentlichen Raum
- admin bei Projekt Raumschliff: das neue Projekt im öffentlichen Raum
- admin bei Hallo Welt!
- admin bei Hallo Welt!

Themen

Allgemein (2)

Links

- Berner Gesundheit
- Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern (voja)

http://raumschliff.ch/



Ausblick

- Projektumsetzungen in allen Gemeinden: Köniz, Belp, Neuenegg, ev. eine weitere Gemeinde
- Mitarbeit der Kinder- und Jugendarbeitenden in der Methodensammlung: Vernetzung Fachgruppe Partizipation
- Vernetzungstreffen der Gemeinden im Oktober 2012: Thema erfolgreiche Projekte im öffentlichen Raum



Methodensammlung

Methoden	Beschreibung der Methode	Chancen	Risiken	Wer hat schon Erfahrung gesammelt
Nadelmethode	Die Methode ist ein Verfahren zur Visualisierung von bestimmten Orten und Plätzen, die jederzeit in der Jugendarbeit angewandt werden kann und augenblicklich zu Ergebnissen führt. Diese Methode ist aktivierend. Mittels farbiger Stecknadeln werden auf Karten bestimmte Orte bestimmt. Sozialräume/Jugendtreffs /Spielplätze ect.	Rel. schnell gemacht Rasches Ergebnis Rasche Erkenntnis	Es muss klar kommuniziert werden, dass es um den Freizeitbereich geht. Die Schule erlaubt kein Besuch in einer Pause oder am Schluss des Tages.	Peter Jäger, Worb, Remo Anderegg, Neuenegg Genauere Beschreibung siehe Lehrbuch: Sozialer Raum und Soziale Arbeit, Methoden und Techniken, F. Früchtel, s. 138
Autofotografie



Danke



Ihr Gewinn

- weniger Brennpunkte im öffentlichen Raum in Ihrer Gemeinde!
- Einbezug der Bedürfnisse aus der Bevölkerung
- Projektgruppe für weitere Fragestellungen
- Vernetzung
- Ort zum Ansprechen für Bevölkerung
- Austausch mit anderen Gemeinden
- Externes Projektcoaching



Grobplanung 2011/12

